

Forschungsthemen Kanton Solothurn

Inhalt

1. Aussenbeziehungen, innere Strukturen
2. Politik, Staat, Verwaltung
3. Soziales, Migration
4. Wirtschaft, Arbeit
5. Unternehmen, Industrie
6. Geschlechterrollen, Familie
7. Alltag
8. Gesundheit, Medizin
9. Religion, Kirche
10. Kultur
11. Bildung, Forschung
12. Medien
13. Sport
14. Verkehr, Infrastruktur, Technik
15. Natur, Umwelt
16. Freizeit
17. Recht, Militär, Polizei, Justiz

1. Aussenbeziehungen, innere Strukturen

Geschichte der Einwohner-, Bürger- und Kirchgemeinden

Gemeindearchive, Staatsarchiv Solothurn

Geschichte der Gemeinden im Kanton Solothurn. Einfluss auf Kantonspolitik, Verhältnis von Nicht-Bürgern und Bürgern, Einbürgerungen.

Staatsarchiv Solothurn, Gemeindearchive, Verbände der Einwohnergemeinden und Bürgergemeinden

Innere Kohärenz der Regionen im Kanton und der Städte Solothurn, Olten und Grenchen. Spezielle Stellung des Schwarzbubenlands innerhalb des Kantons.

Rolle des Kantons in der Schweizerischen Eidgenossenschaft, Zusammenarbeit mit anderen Kantonen (z.B. über Konkordate), Kontakte zum angrenzenden Frankreich.

Gesellschaftlicher und kultureller Wandel eines Kantons, in dem sich keine grossen urbanen Zentren befinden. Parallelen und Unterschiede zu anderen Kantonen.

Solothurn und die Laufental-Frage. Aus welchen Gründen – parteipolitische, konfessionelle – kam es nicht zu einem Anschluss?

Staatsarchiv Solothurn: FE-002 Staatskanzlei

Vermittler-Verständnis zwischen Sprachregionen und Konfessionen («Wengigeist», Begegnungszentrum Waldegg). Mythos oder Realität?

Grenzen zu Frankreich. Flüchtlinge, Schmuggel, Bedeutung für den Kanton?

Staatsarchiv Solothurn

Mariastein als überregionaler Wallfahrtsort.

Archiv Kloster Mariastein

2. Politik, Staat, Verwaltung

10.–15. Jh.

Biografie von Jakob Hüglin (um 1400–1484), Notar am Konzil Basel, mit Kontakten in ganz Europa. Rolle als Diplomat.

Staatsarchiv Solothurn: mehrere Bestände, Zentralbibliothek Solothurn: mehrere Bestände, Bischöfliches Archiv Bistum Basel

Auswertung der Rechnungen des Stifts St. Leodegar Schönenwerd (eine der ältesten seriellen Rechnungsüberlieferungen in der Schweiz, Beginn 1333). Herrschaftsgeschichtliche Fragestellungen.

Edition des Staatsarchivs Solothurn 1333–1458; Staatsarchiv Solothurn: Stift Schönenwerd

16.–18. Jh.

Gescheiterte Ausdehnungsversuche des Stadtstaats Solothurn im 15.–17. Jh. (z.B. nach Blamont, Pratteln an den Rhein, Landskron, Neuenburg oder Fricktal).

Staatsarchiv Solothurn: Ratsmanuale, Missivenbücher, Urbare, Staatsrechnungen

Politische Elite im Stadtstaat Solothurn 16.–17. Jh.

Staatsarchiv Solothurn: Ratsmanuale, Ratsprotokolle, Ämterbesetzungen

Dorfverwaltung im Stadtstaat Solothurn 16.–19. Jh.

Staatsarchiv Solothurn: Gerichtsbesetzungen der Vogteien

Biografie von Hans Jakob vom Staal dem Älteren (1539–1614), Humanist und Staatsmann, Verfasser des Stadtrechts von 1604, grosses Netzwerk in Europa.

Zentralbibliothek Solothurn: vollständige Bibliothek, fast 1000 Briefe (bei E-manuscripta), Tagebücher (bei E-rara), Familienchronik (E-manuscripta); Staatsarchiv Solothurn: N-107 Familie vom Staal

Vergleichsweise frühe Modernisierung des Staates ab zweiter Hälfte 18. Jahrhundert (Gefängnisgebäude, Akutspital, Alphabetisierung, Protoindustrialisierung, Einführung Grundbuch) als Grundlage für liberalen Staat im 19. Jh.

Staatsarchiv Solothurn: diverse Bestände

Finanzierung des Staatswesens 15.–19. Jh.

Staatsarchiv Solothurn: Seckelmeisterrechnungen, Staatsrechnungen 19. Jh.

Gaben und Schenkungen im frühneuzeitlichen Staatswesen 18. Jh. (Beispiel: Ratsmitglieder gaben dem Schultheiss auf Neujahr Geschenke).

Staatsarchiv Solothurn: Neujahrsschenkungsbinden

Aussenbeziehungen zu Frankreich: Ceremonialien bei Antritt Ambassadeur (Feste, Reden usw.)

Staatsarchiv Solothurn: Ceremonialien

Organisation der Stadt Solothurn im Spätmittelalter und in der frühen Neuzeit. Alltag und Infrastruktur: Wie war die Wasserversorgung organisiert? Wer übernahm die Feuerwache?

Staatsarchiv Solothurn: diverse Bestände

Organisation des Gerichtswesens im Spätmittelalter und in der frühen Neuzeit.

Staatsarchiv Solothurn: diverse Bestände

19.–21. Jh.

Parteilpolitik und parteipolitische Durchdringung des Lebens (Turnvereine, Musikvereine, Kantonsverwaltung, Unternehmen usw.) 19.–20. Jh.

Staatsarchiv Solothurn: diverse staatliche Bestände, diverse Privatarchive (u.a. Parteien)

Verhältnis von Stadt und Landschaft seit Ende des 18. Jh. Helvetik: Ländliche Elite bildet sich heraus. Wurde sie im 19. Jh. vom Freisinn vereinnahmt?

Die Rolle Solothurns als katholischer und zugleich liberal geprägter Kanton in der Zeit Sonderbundskrieg/Gründung Bundesstaat 1848.

Sicht von Solothurner Katholiken auf den Sonderbundskrieg und später auf den Kulturkampf.

Staatsarchiv Solothurn: N-038 Josef Lack, N-037 Franz Josef Hänggi

Schützengesellschaft Langendorf als schweizweit vernetzte und liberale Organisation. Sie nahm u.a. am Freischarenzug teil.

Staatsarchiv Solothurn: N-139 Schützengesellschaft Langendorf

Freimaurer als Teil des Liberalismus und Feindbild der Katholisch-Konservativen. Mythos oder Realität?

Abgrenzungen/Gemeinsamkeiten von Altliberalen, Radikalen, reformierten/katholischen Konservativen im 19. Jh. Verbindungen der Gruppierungen untereinander und in die übrige Schweiz. Vergleich mit anderen Kantonen, z.B. mit Basel-Landschaft.

Eine neue und differenzierte Geschichte des Solothurner Freisinns/der FDP, insbesondere auch für die Zeit nach 1980.

Staatsarchiv Solothurn: N-120 Freisinnig-demokratische Partei des Kantons Solothurn, N-186 Freisinnig-demokratische Partei des Bezirks Bucheggberg, Personennachlässe

Unterschiede innerhalb des katholischen Milieus zwischen den verschiedenen Kantonsteilen. Gab es solche Unterschiede?

Einfluss des Integralismus über Olten und Otto Walter hinaus.

Kalter Krieg: Haltung von Politik und Gesellschaft zu Ungarn 1956, Tschechoslowakei 1968 (Flüchtlinge).

Protestbewegungen im Kanton Solothurn im 20. Jh., z.B. Atomkraftwerke, Waffenplatz, Naturschutz.

Geschichte der politischen Parteien, z.B. der POCH, der Grünen.

Bedeutung des Einzugs der Informationstechnologie in die öffentliche Verwaltung.

Staatsarchiv Solothurn

Biografie von Willi Ritschard

Bundesarchiv; Staatsarchiv Solothurn: N-042

Biografie von Leo Schürmann

Bundesarchiv

Biografie von Robert Schöpfer

Staatsarchiv Solothurn: N-001 und N-002

Biografie von Jacques Schmid

Zentralbibliothek Solothurn

Biografie von Otto Walter

Biografie von Wilhelm Vigier (1823–1886)

Zentralbibliothek Solothurn

Biografie von Maria Felchlin

Gosteli-Archiv

Biografie von Clara Büttiker

Stadtarchiv Olten

3. Soziales, Migration

16.–18. Jh.

Volkskultur im Obrigkeitsstaat: Wandel des Selbstverständnisses der Landbewohnerinnen und Landbewohner, die sich nicht mehr als Untertanen wie im 16. Jh. verstanden. Alphabetisierung, Schulbesuche, Aufklärung.

Staatsarchiv Solothurn: Schreiben aus den Vogteien an den Rat, Vogtgerichte, Erbschaftsinventare, Ganten und Steigerungen. Bischöfliche Archive: Visitationsprotokolle

Soziale Schichtung der Dorfbevölkerung im 17./18. Jh.

Staatsarchiv Solothurn: Statistiken (z.B. Viehbestand), Erbschaftsinventare, Aktenbände der Vogteien

Protokollum rusticale 1644–1662 – das Schönenwerder Dorfgericht im 17. Jahrhundert.

Staatsarchiv Solothurn: Stift Schönenwerd

Die Abtkammer Beinwil – Leibeigenschaft im Kanton Solothurn bis 1785. Welche rechtlichen Bedingungen bestanden für die Bewohner der Abtkammer? Was bedeutete diese Sonderregelung für das Verhältnis zu Solothurn?

Staatsarchiv Solothurn: Beinwil-Schreiben- und Akten. Archiv des Klosters Mariastein

Organisation und Sozialgeschichte des Waisenwesens 17.–19. Jh.

Staatsarchiv Solothurn: Waisenbücher und -protokolle

Einwanderung in den Stadtstaat Solothurn 15.–18. Jh. (u.a. aus Norditalien).

Staatsarchiv Solothurn: diverse Bestände

19.–21. Jh.

Zuwanderung aufgrund der Industrialisierung: Veränderung der Dörfer, z.B. der Stellung der Ortsbürger, Integration von Ausländerinnen und Ausländern, Gründung Ausländervereine und «Italienschulen».

Staatsarchiv Solothurn: diverse Bestände

Fürsorgerische Zwangsmassnahmen gegenüber Minderjährigen und Erwachsenen (Vormundschafts- und Versorgungspolitik): Akteure und Prozesse.

Staatsarchiv Solothurn: diverse Bestände. Gemeindecarchive

Die Zwangsarbeitsanstalt Schachen in Deitingen: administrative Versorgung und ab 1981 fürsorgerischer Freiheitsentzug. Wer waren die Insassen, wie war ihr Alltag? Aus welchen Gründen wurden Personen eingewiesen und vom wem? Wurde das Ziel, Insassen zu resozialisieren, erreicht? Wie wurde der Umbau in ein therapeutisches Zentrum vollzogen?

Staatsarchiv Solothurn: FV-016 Zwangsarbeitsanstalt Schachen, FV-037 Aufsichtskommission der Anstalt Schachen, FV-013 Departement des Innern, FV-021 Amt für soziale Sicherheit

Umgang mit Fahren den im Kanton

Staatsarchiv Solothurn: Sozialhilfe- und Versorgungsakten (FV-013 und FV-021). Bundesarchiv: Akten Kinder der Landstrasse. Archiv Seraphisches Liebeswerk Solothurn

Die 68-er Bewegung im Kanton. Einfluss auf das Schulwesen (schwindender Einfluss des Freisinns, zunehmender Einfluss der Sozialdemokratie). Mythos oder Realität?

Staatsarchiv Solothurn: Erziehungsdepartement, Personennachlässe

Geschichte des Seraphischen Liebeswerks Solothurn (SLS)

Archiv Seraphisches Liebeswerk Solothurn. Staatsarchiv Solothurn: N-200 Seraphisches Liebeswerk Solothurn

Organisation und Aufsicht über Pflegekinder

Staatsarchiv Solothurn: FV-044 Sanitätsdepartement, FV-013 Departement des Innern, FV-001 bis FV-007 Oberämter

Übergang von der privaten und kirchlichen Sozialhilfe (Vereine) zum Staat. Welches waren die Gründe für das im Vergleich zu anderen Kantonen späte Engagement des liberal geprägten Staates?

Staatsarchiv Solothurn: diverse Bestände

Soziale Auswirkungen von Industrialisierung und Wirtschaftskrisen, z.B. auf Familienverhältnisse (Armut, Alkohol, Gewalt, alleinerziehende Frauen).

Staatsarchiv Solothurn: Sozialhilfe- und Versorgungsakten (FV-013 und FV-021), FV-001 bis FV-007 Oberämter, FV-013 Departement des Innern (Trinkerfürsorge), N-094 bis N-096 Blaukreuzvereine

Bewährungshilfe seit 1900: Politik und Einzelfälle

Staatsarchiv Solothurn: FV-040 Bewährungshilfe

Asylpolitik und -praxis seit 1980

Staatsarchiv Solothurn: FV-045 Polizeidepartement, FV-050 Migrationsamt, FV-013 Departement des Innern

Flüchtlinge im Kanton Solothurn (Tschechoslowakei 1948/1968, Ungarn 1956, Vietnam 1975, Sri Lanka 1980er-Jahre).

Arbeitsmigration aus Italien, Spanien, Portugal, Jugoslawien, Türkei

Staatsarchiv Solothurn: FV-050 Migrationsamt, FV-073 Kantonales Arbeitsamt (Kontingentsverhandlungen)

Analyse sozialer Ungleichheiten und Schichtungen sowie regionaler wirtschaftlicher Strukturen anhand von Steuerdaten.

Staatsarchiv Solothurn: Steueramt, Finanzdepartement

Armutsbekämpfung: Die Schweizerische Winterhilfe Kanton Solothurn 1936–1968: Organisation, Netzwerk, Finanzierung, Werbemassnahmen, Angebote für Betroffene.

Staatsarchiv Solothurn: N-036 Schweizerische Winterhilfe Kanton Solothurn

Facetten des Arbeitseinsatzes zur Versorgung der Bevölkerung in der Kriegszeit und Solidarität in der Bevölkerung 1940–1946.

Staatsarchiv Solothurn: FV-011 Volkswirtschaftsdepartement, FV-028 Rekurskommission für Arbeitseinsatz

Lehrkostenbewilligungen als Massnahme zur Förderung der Berufsbildung und Prävention gegen Armut 1860–1968.

Staatsarchiv Solothurn: FV-011 Volkswirtschaftsdepartement (Entscheide zu Gesuchen und Falldossiers)

Sozialer Wohnungsbau und Wohnungsanierungen

Staatsarchiv Solothurn: FV-044 Sanitätsdepartement

Landfrauen: Organisation, Tätigkeiten, Werte

4. Wirtschaft, Arbeit

16.–18. Jh.

Die Ökonomische Gesellschaft: Neue Ideen, theoretische Ansätze, Mitglieder und deren Einfluss, Tätigkeit und deren Auswirkungen. Landwirtschaft, Bergbau, Volkspädagogik (Aufklärung).

Staatsarchiv Solothurn: Bestand Ökonomische Gesellschaft. Zentralbibliothek Solothurn (zahlreiche Quellen auf E-rara und E-manuscripta)

Indiennefabrik Wagner & Co und Ludwig von Roll'sche Eisenwerke 18.–19. Jh. Positionierung der frühen Versuche zwischen Manufaktur und Industrie im schweizerischen Vergleich.

Staatsarchiv Solothurn: N-167 Indienne-Druckerei Franz Wagner & Comp., N-172 Ludwig von Roll'sche Eisenwerke. Wirtschaftsarchiv Basel: HS 239

Patrizische Herrschaften und Ökonomie im 17.–18. Jh. Voraussetzungen der Entstehung, Güterbewirtschaftung, ökonomische Grundlagen des Patriziats.

Staatsarchiv Solothurn: N-090 Familie Besenval (Teil 02)

Kleingewerbe im Kanton 18./19. Jh. Einzelne Portraits.

Staatsarchiv Solothurn: N-178 Hausbücher diverser Personen/Gewerbetreibenden, N-039 Seifensiederei Solothurn, N-140 Schlangenapotheke in Solothurn, N-132 Firma M. Bargetzi-Amiet

Kollektives Wirtschaften im 18.–20. Jh. Eine spezifisch solothurnische Wirtschaftspolitik im Ancien Régime?

Staatsarchiv Solothurn: N-046 Selzacher Bergkorporationen

Die Einflüsse der Zünfte in der Patrizierstadt Solothurn 17.–19. Jh.

Staatsarchiv Solothurn: mehrere Zunftarchive

19.–21. Jh.

Anfänge der Industrialisierung in katholischem Agrarkanton. Ursachen, Entstehungsbedingungen in der zweiten Hälfte 19. Jh.

Stadtarchiv Olten: Firmenarchive. Staatsarchiv Solothurn: diverse Bestände

Deindustrialisierung, Strukturkrisen

Konfessionsbindung von Industriepionieren und Unternehmern. Waren es vor allem freisinnige Katholiken (inkl. Christkatholiken) und nur wenige Reformierte und konservative Katholiken?

Uhrenindustrie: Aufstieg und Niedergang, z.B. woher kam die Arbeiterschaft?

Stadtarchiv Grenchen: P069 Rudolf Schild-Comtesse (beinhaltet Direktionsarchiv der Uhrenfabrik Eterna AG Grenchen)

Mädchenheime: Sozialprojekt oder Ausbeutung als Billig-Arbeitskräfte?

Staatsarchiv Solothurn. Zentralbibliothek Solothurn

Kolonialgeschichte: Plantagenbetreiber Büttikofer und Lüthy in Niederländisch-Indien 19./20. Jh., Geschichte der Sumatra AG mit Sitz in Solothurn.

Staatsarchiv: N-162 Familien Büttikofer, Lauchenauer, Gehrig, N-169 Handelshaus Lüthy

Geschichte der Papierherstellung, der Druckereien und ihres Beitrags zur wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklung: Vogt-Schild, Solothurn; Dietschi, Olten; Trösch, Olten; Walter, Olten.

Archive der Verlage; Stadtarchiv Olten: FA-031 Dietschi AG, FA-026 Union Walter Verlag AG, FA-004 Genossenschaftsdruckerei Olten GDO

Italienische Zuwanderung in die Industrie, für den Tunnelbau Anfang 20. Jh. Beitrag der Immigrantinnen und Immigranten zum wirtschaftlichen Aufschwung, Ausländerpolitik, Integration, Fremdenfeindlichkeit.

Landwirtschaftsfamilien im Bucheggberg 18.–20. Jh.

Staatsarchiv Solothurn: N-092 Familie Franz, N-157 Jäggi, Louis (Archivalien Familie Kreyenbühl)

Bekämpfung von Wirtschaftskrisen: Massnahmen zur Förderung der Wirtschaft und zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit, Zusammenwirken von Wirtschaft und Politik 1918–1948.

Staatsarchiv Solothurn: FV-009 Handels- und Industriedepartement, FV-010 Handels-, Industrie- und Sozialversicherungsdepartement Volkswirtschaft, FV-011 Volkswirtschaftsdepartement, Bestände diverser Kommissionen

Landwirtschaft im Kanton Solothurn.

Staatsarchiv: Landwirtschaftsdepartement, Amt für Landwirtschaft, N-194 Solothurner Bauernverband

Kriegstechnologie und Uhrenindustrie (Zeitzündler für Artillerie). Beitrag der Solothurner Firmen?

Archiv ETA

Frauen in der Uhrenproduktion (Heimarbeit / kleine Uhrenateliers).

Entwicklung und Förderung der Logistikbranche durch Politik und Raumplanung.

5. Unternehmen, Industrie

19.–21. Jh.

Unternehmens- und Industriegeschichte (Gründung/Pionierphase, Strukturwandel bis heute).

Unternehmen und Branchen:

- Von Roll Eisenwerke Gerlafingen, Klus und Olten
- Uhrenindustrie
- Bally Schuhfabriken Schönenwerd
- Metallwerke Dornach
- Décolletage (Präzisionsschrauben und Drehteile)
- Maschinenindustrie (z.B. Giroud Olma, Berna)
- Papierfabrik Biberist, Cellulose Attisholz

Einzelfragen: Beschaffung, Produktion und Absatz, Arbeitsbeziehungen, Eigentumsverhältnisse und Unternehmensstruktur, Kapitalmarktzugang, Standort-, Behörden-, Verbandspolitik, Wettbewerb, Konsortien und Kartelle, Umwelt, Standort-, Behörden- und Verbandspolitik, Unternehmenskultur und Anpassung an wirtschaftliche Veränderungen u.v.m.

Öffentliche Archive:

Staatsarchiv Solothurn: N-025 Firma O. Meyer & Cie. Maschinenfabrik und Mühlebau (1847-1989), N-132 Firma M. Bargetzi-Amiet (1868-1896), N-137 Solothurn-Schönbühl-Bahn (1850-1916), N-140 Schlangenapotheke in Solothurn (1807-1970), N-141 Fleischkonsumverein Solothurn (1874-1881), N-167 Indienne-Druckerei Franz Wagner & Comp., 1757–1852, N-168 Waffenfabrik Solothurn, 1916–1945, N-169 Handelshaus Lüthy (1809-1902), N-172 Ludwig von Roll'sche Eisenwerke, 1805–1969, N-173 Solothurner Patentschriften (1890-1968), aus der aufgelösten Patentbibliothek Wil (SG), N-174 Bierbrauerei von Roll, 1837–1913, N-175 Kammgarnspinnerei Derendingen, 1863–1973, N-176 Tricotfabrik Nabholz AG, 1821–ca. 1992, N-178 Hausbücher diverser Personen/Gewerbetreibenden (1807-1917), N-184 Bregger & Cie. AG (noch nicht im Online-Katalog).

Stadtarchiv Olten (Verzeichnisse: <https://firmenarchive.ch>): FA-030 Papierfabrik Biberist AG, FA-012 Cellulose Attisholz AG, FA-045 Von Roll AG, FA-038 Metallwerke Dornach AG, FA-015 Sunlight AG / Lever, FA-018 Giroud Olma AG, FA-019 Berna AG, FA-013 Portlandzementfabrik Olten PCO, Hunziker AG, FA-025 OWOplast AG und OWoline AG, FA-031 Dietschi AG, FA-023 Lithographische Anstalt Georg Rentsch Söhne, FA-027 Gerberei Olten AG Gerolag, FA-001 Buchdruckerei Gassmann AG, FA-004 Genossenschaftsdruckerei Olten GDO); FA-016 Meltinger Mineral- und Heilquellen, FA-020 Sphinxwerke Müller & Cie AG, FA-029 Tonwarenfabrik Rössler AG, FA-039 Mühlemann AG, FA-017 Schuhfabrik Strub, Glutz & Co. AG, FA-021 Uhrenfabrik Langendorf AG Lanco, FA-024 Roamer Watch Co. SA, FA-026 Union Walter Verlag AG.

Stadtarchiv Grenchen: P022 Industrie- und Handelsverband Grenchen und Umgebung, P044 S. Lambert AG, Maschinenindustrie, P069 Nachlass Rudolf Schild-Comtesse (Direktionsarchiv der Uhrenfabrik Eterna), P089 Technica, Maschinenindustrie.

Private Archive:

Ballyana Sammlung Industriekultur (darin auch Bally Band), Emmenhof Immobilien AG Derendingen und andere.

6. Geschlechterrollen, Familie

16.–18. Jh.

Das Solothurner Ehegericht 1525–1533: Eheanbahnung, Geschlechterrollen, voreheliche Beziehungen.

Staatsarchiv Solothurn: Solothurner Ehegericht (gesamtkantonales Gericht)

Haushaltungsführung von begüterten Frauen 18.–19. Jh.

Staatsarchiv Solothurn: N-143 Familie Vesperleder, Familie Krutter

Ehegerichtsbarkeit des Propstes des St. Ursenstiftes für die Bezirke Solothurn und Lebern im 17./18. Jh.

Staatsarchiv Solothurn: St. Ursenstift

Erbschaftsinventare von Frauen im 17.–19. Jh. Welchen Handlungsspielraum hatten Frauen, die erbberechtigt waren? Was war ihr Recht? Wie sah ihr Besitz aus?

Staatsarchiv Solothurn: Erbschaftsinventare

Frauen vor Gericht im 15.–18. Jh. Was lässt sich über die Stellung der Frauen aussagen?

Staatsarchiv Solothurn: Gerichtsbestände

Hexen im Stadtstaat Solothurn 15.–18. Jh. Umfassende, fundierte Studie oder Fallanalysen für kleinere universitäre Qualifikationsarbeiten.

Staatsarchiv Solothurn: Kriminalakten; Ratsmanuale; Thurnrodel; Gerichtsbesatzung der Vogteien; Ganten und Steigerungen

Rolle der Frauen von Solothurner Solddienstunternehmern.

Stellung von Nichtehefähigen (Menschen ohne Vermögen).

19.–21. Jh.

Das Eherecht und die Rechte der Frauen vor Einführung des Zivilgesetzbuchs 1912, rechtliche Rahmenbedingungen.

Adoptionen und Zwangsadoptionen: Akteure und Verfahren.

Staatsarchiv Solothurn: Justizdepartement, FV-002 bis FV-007 Oberämter, FV-021 Amt für soziale Sicherheit, N-200 Seraphisches Liebeswerk Solothurn

Konfession und Rollenbilder: Wirkung und Bedeutung katholischer Frauenorganisationen, z.B. der St.-Anna-Kongregation Solothurn mit ihrer Bibliothek.

Zentralbibliothek Solothurn

Frauenberufe z.B. Lehrerinnen, Privatlehrerinnen, Ordensfrauen als Lehrerinnen an der Schule des Klosters Namen Jesu und Visitation; Solothurnerinnen in katholischen Seminarien anderer Kantone, ihr Wirken im Kanton; kantonales Lehrerseminar: Berufsausübung an Primar-, Bezirks-, Kantonsschule.

Archive der Klöster. Staatsarchiv Solothurn

Gegenströmungen zur emanzipatorischen Frauenbewegung am Beispiel von Marie-Anne von Sury, Schwägerin von Iris von Rothen.

Zwangssterilisierungen

Staatsarchiv Solothurn: FV-044 Sanitätsdepartement, Versorgungsakten (FV-013 Departement des Innern und FV-021 Amt für soziale Sicherheit)

Abtreibungen im 19./20. Jh.

Staatsarchiv Solothurn: Schwurgericht

Der lange Weg zum kantonalen, kommunalen und eidgenössischen Frauenstimmrecht.

Staatsarchiv Solothurn: FV-013 Departement des Innern, N-010 Schweizerischer Frauenrechtsverband, Sektionen Solothurn und Olten

7. Alltag

16.–18. Jh.

Materielle Kultur und Konsum im 17.–19. Jh. Material culture.

Staatsarchiv Solothurn: Haushalts- und Wirtschaftsbücher, Testamente, Erbschaftsinventare

Frühneuzeitliche Reisetätigkeiten 17.–19. Jh. Reiseziele, Transportmittel.

Staatsarchiv Solothurn: N-135 Hans Wilhelm von Steinbrugg (Reisebuch), N-062 Familie Vogelsang (Reisebuch).

Verwaltung und Alltag an der französischen Ambassade in Solothurn (Heiraten, Geldverleih usw.).

Welcher Austausch bestand zwischen Ambassade und Solothurnerinnen und Solothurnern? Gab es Heiraten? Brachten Mitarbeitende der Ambassade Innovationen nach Solothurn (z.B. Kaffee oder Ideen)?

Staatsarchiv Solothurn: Pfarrbücher, Aktenprotokolle Solothurn und Umgebung, Ratsprotokolle, Frankreichschreiben und -akten

Nachbarschaft in der Stadt Solothurn 16.–18. Jh. Niedergerichtsstreitigkeiten, Nachbarschaftsstreite usw.

Staatsarchiv Solothurn: Kundschaften- und Kontraktenmanuale

Protokollum rusticale 1644–1662 – das Schönenwerder Dorfgericht im 17. Jahrhundert.

Staatsarchiv Solothurn: Stift Schönenwerd

Tagebücher von Rudolf Wallier von Wendelsdorf 1835–1887

Staatsarchiv Solothurn: Bestand Benzigerhof

Alltagsleben des Patriziats

Staatsarchiv Solothurn: diverse Familienarchive (Vigier, von Roll, Glutz, von Sury usw.)

Festkultur in Solothurn im 17./18. Jahrhundert

Staatsarchiv Solothurn

19.–21. Jh.

Filmzensur im 20. Jh.

Staatsarchiv Solothurn: FV-035 Filmprüfungskommission des Kantons Solothurn

Dorfkultur: Vereinsgründungen, Höhepunkte und Niedergang.

Gemeindearchive

8. Gesundheit, Medizin

16.–18. Jh.

Medizingeschichte 15.–18. Jh.

Zentralbibliothek Solothurn: Aufzeichnungen von Ärzten. Staatsarchiv Solothurn

19.–21. Jh.

Geschichte des Spitals von Solothurn 15.–20. Jh.

Staatsarchiv Solothurn: Bürgergemeinde Solothurn, Bürgerspital Solothurn, Spitalschwesterngemeinschaft

Drogenpolitik des Kantons 1970–2000.

Staatsarchiv Solothurn: FV-044 Sanitätsdepartement, Drogenstab

Prostitution im Kanton. Bordelle, Strassenstrich, Verein Lysistrada in Olten, Frauenhandel, gesundheitliche Aspekte, Kriminalität.

Staatsarchiv Solothurn: Gerichtsakten. Stadtarchiv Olten

Geschichte der Psychiatrie im Kanton

Staatsarchiv Solothurn: FV-044 Sanitätsdepartement, FV-072 Kantonale Heil- und Pflegeanstalt Rosegg

Biografie von Psychiater Moritz Tramer, Leiter der Rosegg und Pionier der Kinder- und Jugendpsychiatrie mit dem Gotthelf-Haus in Biberist.

Staatsarchiv Solothurn: FV-071 Kantonal-Solothurnische Stiftung Gotthelf-Haus, FV-072 Kantonale Heil- und Pflegeanstalt Rosegg

Arbeitsmedizin. Belastung, Tablettensucht der Industriearbeiterinnen.

Kampf gegen Drogerien: Sie durften erst 1960 Medikamente abgeben.

Gemeinde-, Betriebs-, Regional- und kantonale Krankenkassen. Die Frauenkrankenkasse im Bucheggberg z.B. existierte bereits im 19. Jh.

Staatsarchiv Solothurn: N-170 Kantonale Krankenkasse Solothurn, N-171 Krankenkasse Bucheggberg

Massnahmen gegen die Tuberkulose.

Staatsarchiv Solothurn: FV-044 Sanitätsdepartement, Allerheiligenberg

Geschichte der Höhenklinik Allerheiligenberg.

Staatsarchiv Solothurn: FV-044 Sanitätsdepartement, Allerheiligenberg

Geschichte des Hebammenwesens im Kanton

Staatsarchiv Solothurn: FV-044 Sanitätsdepartement

Bedeutung der Frauenkongregationen im Kanton (Ingebohler, Baldegger), Spitex usw.

Geschichte des Kantonsspitals Olten.

Staatsarchiv Solothurn

Gesundheit und Gesundheitspolitik im Kanton.

Staatsarchiv Solothurn: FV-044 Sanitätsdepartement

9. Religion, Kirche

10.–15. Jh.

Franziskanerkloster und -bibliothek: Welches Wissen war vorhanden?

Staatsarchiv Solothurn: Archiv Franziskanerkloster. Zentralbibliothek Solothurn: Bibliothek Franziskanerkloster

16.–18. Jh.

Das St. Ursenstift Solothurn 1528–1874

Staatsarchiv Solothurn: St. Ursenstift

Geschichte der Reformation in Solothurn

Katholische Reform im Stadtstaat Solothurn 16.–18. Jh. Nach der Reformation und der Gegenreformation schlug das katholische Solothurn im Vergleich zu anderen katholischen Orten einen eigenständigen («liberaleren») Weg ein, der möglicherweise an das Kirchen-Staatsverständnis von Frankreich angelehnt war. So kontrollierte der Staat die Kirche über Rechnungen, das Besetzungsrecht für den Propst des St. Ursenstift und die Pfarrer. Der Klerus stand einer Reform eher positiv gegenüber, Stadt und Politik neigten eher dem alten Glauben zu; Solothurn bemühte sich, zusammen mit der Kirche, im 18. Jh. ein modernes Schulwesen aufzubauen; auch die Geistlichen nahmen an der Aufklärung teil (Helvetische Gesellschaft); noch im 19. Jahrhundert gab es sehr liberale Geistliche. Möglicherweise liegt darin der Grund, dass

Solothurn nicht dem Sonderbund beitrug, sondern auf Seiten der liberalen Kantone stand. Unterschiede Solothurn, Luzern, Fribourg.

Staatsarchiv Solothurn: diverse Bestände

Integration der geistlichen Herrschaft Beinwil-Mariastein in den Stadtstaat Solothurn im 18. Jh., z.B. rechtsgeschichtliche Fragestellung.

Buchbesitz der geistlichen und weltlichen Elite: Welches Wissen war vorhanden? Rezeption von Reformideen: Wer pflegte welche Lektüre? Frage z.B. nach geozentrischem Weltbild.

Zentralbibliothek Solothurn: diverse Bibliotheken von Kapuzinern, Kapuzinerinnen, Franziskanern, St. Ursenstift, Jesuiten. Staatsarchiv Solothurn

Das Stift St. Leodegar in Schönenwerd 14.–18. Jh.

Staatsarchiv Solothurn: Stift Schönenwerd

Die Rolle der Jesuiten bis 1773. Wie war ihr kultureller und politischer Einfluss? Konkurrenz bei höherer Schulbildung mit dem St. Ursen-Stift. Warum wurde der Orden im 19. Jh. nicht wie in Luzern wieder eingeführt?

Täuferium im Kanton.

19.–21. Jh.

Staatskirchentum. War in Solothurn der Einfluss des Staats auf die Kirche besonders gross?

Kulturkampf 1870 bis in die 1960er-Jahre. Es gab liberale und konservative Dörfer, Pfarreien und Kirchgemeinden: Lineare Entwicklung oder Brüche? Einflüsse von aussen, wichtige Personen, Rolle der Geistlichkeit und des Basler Bischofs; Entwicklung in der Stadt Solothurn besonders bedeutsam; Rolle der Kapuziner im Kulturkampf und darüber hinaus.

Staatsarchiv Solothurn: diverse Bestände

Kanton Solothurn als Vorort der Diözesankonferenz, einem weltweit einzigartigen Gebilde.

Staatsarchiv Solothurn: Archiv der Diözesankonferenz

Die Entstehung eines Wunders im 19. Jh.

Staatsarchiv Solothurn: N-065 Familie von Sury d'Aspremont (Wundersichtung von Anna Maria von Däniken in Stüsslingen)

Biografien von Pfarrern. Bis 1814 durften nur liberalere Stadtsolothurner ein Pfarramt übernehmen.

Solothurn und der Christkatholizismus. Weshalb bildet sich der Christkatholizismus in Solothurn im Vergleich zu Olten und Umgebung eher schwach aus?

Sexueller Missbrauch in der Kirche.

Staatsarchiv Solothurn: Gerichtsakten

Der Solothurnische Katholische Volksverein als Speerspitze der Katholisch-Konservativen.

Staatsarchiv Solothurn: N-124 Solothurnischer Katholischer Volksverein

Jüdisches Leben in Solothurn.

Staatsarchiv Solothurn: N-032 Israelitische Kultusgemeinde Solothurn

Umgang mit den konfessionellen Ausnahmeartikeln zwischen 1848 und 1973 im Kanton; Abstimmung für die Aufhebung.

Volksfrömmigkeit: Unbekannte Wallfahrtsorte im Kanton, z.B. die Kapelle im Kallofen/Wangen b. Olten.

Sekten (Kirschblüten-Gemeinschaft und andere).

10. Kultur

16.–18. Jh.

Theatergeschichte 17. Jh.

Staatsarchiv Solothurn. Zentralbibliothek Solothurn

Wandertheatergruppen im 17. Jh.

Staatsarchiv Solothurn: Ratsprotokolle

Musikleben in der Stadt und Umgebung.

19.–21. Jh.

Fotografie in Solothurn, u.a. Franziska Möllinger, die erste Fotografin der Schweiz, ab 1844 oder Matthäus Keust, Kapuziner als Fotograf.

Zentralbibliothek Solothurn, Oltner Stadtgeschichte

Theatergeschichte Olten im 19. Jh.

Geschichte der Solothurner Literaturtage.

Staatsarchiv Solothurn: N-122 Solothurner Literaturtage

Solothurn als Schriftsteller-Kanton: Walter Verlag, Gerhard Meier, Peter Bichsel, Franz Hohler usw.

Erinnerungskultur: Strassennamen, Denkmäler.

Entwicklung der alternativen Kulturszene. Welchen Einfluss hatte das Kleinstadtmilieu auf die Entstehung?
z.B. Krokus, Irrwisch, Kofmehl.

11. Bildung, Forschung

16.–18. Jh.

Frauenklöster als Bildungsinstitutionen.

Jesuitenkolleg als theologische Lehranstalt.

19.–21. Jh.

Überkantonaler Zusammenschluss und Ökonomisierung der Fachhochschulen; Professionalisierung von Lehrpersonenausbildung und Sozialarbeit.

Entwicklungen der Solothurner Volksschule. Kirchlich geprägte Schule vs. säkulare Schule.

Staatsarchiv Solothurn: FV-030 Erziehungsdepartement, Lehrerseminar, Schulinspektorat, Amt für Volksschule und Kindergarten

Lehrervereine (Solothurnischer Kantonallehrerverein, Bezirkslehrerverein, Kantonallehrerinnenverein usw.)

Staatsarchiv Solothurn

Biografie von Peter Gunzinger (1844–1919), einem der ersten Direktoren des Lehrerseminars.

Staatsarchiv Solothurn: Akzession 2009-20

Arbeitsschulen und Mädchenbildung

Staatsarchiv Solothurn: FV-030 Erziehungsdepartement, Arbeitsschulinspektorat, Arbeitslehrerinnenseminar

Jungbürgerkurse. Waren sie eine Solothurner Besonderheit?

Staatsarchiv Solothurn: FV-030 Erziehungsdepartement, Leiter der Jung- und Neubürgerkurse, FV-013 Departement des Innern

Die Uhrmacherschule Solothurn

Staatsarchiv Solothurn: Akzessionen 2002-34 und 2022-21

Institutionalisierung der Berufsbildung im Kanton Solothurn 1880–1976

Staatsarchiv Solothurn: FV-009 Handels- und Industriedepartement, FV-010 Handels-, Industrie- und Sozialversicherungsdepartement, FV-011 Volkswirtschaftsdepartement, FV-051 Kantonale Lehrlingsprüfungskommission, Erziehungsdepartement

Kantonales Haushaltungsschulinspektorat: gesetzliche Entwicklung, Stellen in der Verwaltung für «Hauswirtschaft/ Mädchenbildung». Im Kontext Bildungswesen und Mädchen. Einführung des obligatorischen hauswirtschaftlichen Unterrichts für Mädchen und der obligatorischen hauswirtschaftlichen Fortbildungsschule.

Staatsarchiv Solothurn

Wahl der Mittelschule. Welche Jugendlichen gingen an die Kantonsschulen oder an ein katholisches Kollegium?

Bedeutung des Einzugs der Informationstechnologie in die Schulen.

Entwicklung der gewerblichen Schulen/der Berufsschulen im Kanton, duales Bildungssystem.

Staatsarchiv Solothurn

12. Medien

19.–21. Jh.

Pressegeschichte: Parteipresse, parteiische Berichterstattung, Radio, TV.

13. Sport

19.–21. Jh.

Lili Kennel (Balsthal), Erfinderin des Mutter-Kind-Turnens. Wie kam sie dazu und wie breitete sich die Idee aus?

Turnvereine: Gesellschaftliche Bedeutung, Frauen, Feste.

Stadtarchiv Olten

Biografien von Sportlerinnen und Sportlern.

Skisport im Kanton (z.B. Hans Schmid, Skispringer aus Mümliswil).

Sport: Entwicklung und Bedeutung, staatliche Sportförderung.

Staatsarchiv Solothurn: Amt für Kultur und Sport

14. Verkehr, Infrastruktur, Technik

19.–21. Jh.

Eisenbahnen: Tunnelbau. Vergleich geglückter und missglückter Projekte.

Staatsarchiv Solothurn: FV-041 Eisenbahndepartement, N-137 Solothurn–Schönbühl–Bahn

Juragewässerkorrektion

Staatsarchiv Solothurn

Autobahnbau: Bau und Folgen?

Utopische Bauprojekte: Olten Waldstadt, Schiffbarmachung der Aare, Balmbergtunnel um 1980, Cargo sous terrain.

Staatsarchiv Solothurn

Ölbohrungen im Kanton in den 1970er Jahren.

Staatsarchiv Solothurn

Konkurrenz zwischen Schiene und Strasse: Versuche, manche Privatbahnen durch Autokurse zu ersetzen, z.B. bei der Oensingen–Balsthal–Bahn.

Staatsarchiv Solothurn: FV-041 Eisenbahndepartement

Umgang mit neuen Technologien wie Telefon, Telegraf, TV, Radio, Computer usw.

15. Natur, Umwelt

10.–15. Jh.

Klimageschichte: Auswertung der gedruckten Rechnungen des Stifts St. Leodegar Schönenwerd.

Staatsarchiv Solothurn: Edition des Staatsarchivs 1333–1458; Stift Schönenwerd

16.–18. Jh.

Regelung der Jagd in Solothurn in der Frühen Neuzeit

Staatsarchiv Solothurn

19.–21. Jh.

Energie (Wasserkraft, Atomkraft), Bau AKW Gösgen. Rolle von Leo Schürmann bei Projekt und Widerstand (z.B. Demonstrationen).

Staatsarchiv Solothurn, Bundesarchiv

Von den Kehrichtverbrennungsdeponien zur Abfallvermeidung. Umgang mit Abfall?

Juraschutzzone, schweizweit einzigartig

Staatsarchiv Solothurn

Landschafts- und Denkmalschutz

Staatsarchiv Solothurn: N-029 Solothurner Heimatschutz

Enteignungen in den Bezirken Balsthal-Gäu und Olten im Zusammenhang mit der Dünnern-Korrektion in den 1930er-Jahren.

Staatsarchiv Solothurn

16. Freizeit

19.–21. Jh.

Studentisches Vereinswesen in der Stadt Solothurn. Rolle? Beziehungsnetz? Wo standen und stehen die Verbindungen politisch (z.B. Dornachia)? Konflikte innerhalb der liberalen Verbindungen; Unterdrückung der katholischen Palatia (Verbotsidee)?

Staatsarchiv Solothurn: Mittelschulverbindungen Arion (N-151), Dornachia und Wengia sowie N-040 Ständlianner

17. Recht, Militär, Polizei, Justiz

16.–18. Jh.

Zoll und Schmuggel 17.–19. Jh.

Staatsarchiv Solothurn: Zoll- und Commerzienkammer

Galeerensträflinge in Frankreich 17.–18. Jh.

Staatsarchiv Solothurn: Thurnrödel, Frankeich-Schreiben

Regimentsarchiv Vigier

Staatsarchiv Solothurn: N-205 Familie Vigier

Hochgerichtsbarkeit in Solothurn 15.–18. Jh.

Staatsarchiv Solothurn: Vergichtbücher, Thurnherrenrödel, Ratsprotokolle

Protokollum rusticale 1644–1662 – das Schönenwerder Dorfgericht im 17. Jahrhundert.

Staatsarchiv Solothurn: Stift Schönenwerd

Jurisdiktionskonflikte Stadt/Republik gegen die französische Ambassade 17./18. Jh.

19.–21. Jh.

Fortifikation Hauenstein im Ersten Weltkrieg, Verteidigungslinie Jura: Sperrstellen im Zweiten Weltkrieg und im Kalten Krieg, Bloodhound-Stellung Laupersdorf. Verhältnis Aufwand und Ertrag?

Bundesarchiv, Archiv des Festungswachkorps, Bibliothek am Guisanplatz